BuFr-02 Ulla Behrendt-Roden (KV Rhein-Pfalz)

Tagesordnungspunkt: 10.2. Delegierte zum Bundesfrauenrat

Position oder Listenplatz

Bewerbung als Ersatzdelegierte für den Bundesfrauenrat

Foto



Angaben

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

vor allem zwei Themen sind mir im Spektrum grüner Politik ganz persönlich wichtig: Der verantwortungsvolle Umgang mit den Ressourcen der Natur und die Stärkung der Position der Frauen in Beruf und Gesellschaft. Beides hat mit meiner Familie zu tun. Ich habe zwei erwachsene Töchter und möchte nicht nur, dass wir unseren Kindern eine möglichst intakte Umwelt hinterlassen, sondern auch, dass sie in einer Gesellschaft leben, die es Frauen nicht schwerer als Männern macht, ihren Weg zu gehen. Der aktuelle ‚global gender gap report 2016' zeigt deutlich, wie weit wir noch von dem Ziel der Gleichberechtigung entfernt sind. Das Erreichte nicht wieder zu verlieren und unseren Aktionsradius selbstbewusst auszubauen, das ist das Ziel, für das ich mich im Bundesfrauenrat einsetzen möchte.

Aus eigener langjähriger Erfahrung als Führungskraft in der Verlagsbranche weiß ich, wie wichtig der Beitrag von Frauen für den Erfolg eines Unternehmens ist. Seit drei Jahren bin ich selbstständig und merke, dass das große Potenzial von Gründerinnen noch lange nicht ausgeschöpft ist. Frauen gründen momentan noch deutlich seltener als Männer, aber wenn, sind sie oft sehr erfolgreich. Auch für Frauen mit Migrationshintergrund kann dies eine große Chance sein.

Ich bin von der LAG Frauen als Ersatzdelegierte des Bundesfrauenrats vorgeschlagen worden und freue mich auch über eure Stimme.

Ulla Behrendt-Roden, KV Rhein-Pfalz-Kreis
Stellvertretende Sprecherin LAG-Frauen
Mitglied der Grünen seit August 2016